

# Modulmodell für pädagogische Fachkräfte im Elementarbereich

*Die Module (je 3 Stunden) können einzeln oder als Bundle für Teamtage gebucht werden. Alternativ sind auch kompakte Impulsvorträge ohne Praxisteil (90 Minuten) zu den jeweiligen Themen möglich!*

1

## Die digitale Linie der KiTa – Orientierung und Leitfaden

Aufgrund der aktuellen Studienlage erarbeiten wir gemeinsam einen Leitfaden, der festlegt, wie digitale Medien in der KiTa genutzt oder bewusst vermieden werden und wie dies an die Eltern kommuniziert wird.

## Digitale Geräte sinnvoll einbinden – Projekte für den KiTa-Alltag

Projekte und Ideen für einen reflektierten Einsatz digitaler Geräte im Kleinkindalter, die Kinder fördern und digitale Geräte als Werkzeug statt als Konsumobjekt vermitteln.

2

3

## Medienresilienz kompetent vermitteln

Vermittelt Grundlagen von Resilienz und Medienresilienz im KiTa-Alter und zeigt praxisnah, wie pädagogische Fachkräfte Kinder im Alltag stärken und begleiten können.

## Digitale Medien in der KiTa - Elternarbeit

Strategien für den Umgang mit Eltern in Medienfragen, rechtliche Grundlagen zu Regeln und Ansätzen, um Medienkonflikte zu lösen und Eltern zeitgemäß zu informieren.

4

5

## KI in der KiTA - Risiken erkennen, Chancen nutzen

Einordnung, Praxis und Haltung: Dieses Modul zeigt, wie KI die KiTa-Arbeit beeinflusst, sinnvoll genutzt werden kann und pädagogische Verantwortung gegenüber Eltern und Kindern gewahrt bleibt.

# Social Media

## Eltern begleiten im digitalen Alltag

Digitale Medien und KI werfen im Familienalltag viele kleine Fragen auf, oft genau zwischen Tür und Angel:

Ab wann ist eine Smartphonennutzung sinnvoll?

Welche Apps nutzen Kinder gerade?

Wie verändert KI die Kindheit?

Und wie viel Teilen im Netz ist eigentlich noch okay?

Impulse aus Veranstaltungen können Orientierung geben – echte Medien- und KI-Kompetenz entsteht jedoch vor allem im Alltag: durch Gespräche, gemeinsame Regeln und informierte Entscheidungen.

Deshalb gibt es meine Social Media Kanäle @kidsintheloop auf WhatsApp und Instagram. Dort teile ich regelmäßig kurze Impulse, aktuelle Entwicklungen rund um Kinder, Medien und KI sowie praktische Ideen für einen entspannteren und bewussteren Familienalltag.

Für mehr Orientierung. Mehr Gelassenheit.  
Und ein gesundes Aufwachsen in einer digitalen Welt mit KI.



## KONTAKT

Kids in the Loop - Sarah Harms, LL.M.  
Weinbergstraße 36b,  
32107 Bad Salzuflen

kidsintheloop@outlook.de  
www.kidsintheloop.de



## KIDS IN THE LOOP

Angebote für KiTas &  
KiTa-Träger

## DIGITALE MEDIEN & KI IN DER KITA

### – Orientierung für Fachkräfte und Eltern –

Digitale Medien und KI sind längst Teil kindlicher Lebenswelten. Schon Kita-Kinder wachsen mit **Smartphones, Sprachassistenten, YouTube, Familienchats und KI-gestützten Inhalten** auf. Pädagogische Fachkräfte erleben dabei täglich neue Fragen, Unsicherheiten und Herausforderungen im Spannungsfeld zwischen Förderung, Schutz und Orientierung.

Kids in the Loop unterstützt Kitas mit praxisnahen Bildungsangeboten rund um digitale Medien, KI und Medienresilienz.

Ich bin **Sarah Harms, Juristin und Digitaltrainerin**. In meiner Arbeit verbinde ich pädagogische Erfahrung, rechtlich-ethische Einordnung und einen realistischen Blick auf den Familien- und Kita-Alltag.

Die Angebote umfassen **modulare Fortbildungen für pädagogische Teams** ebenso wie **Elternveranstaltungen** zu Themen wie KI im Familienalltag (KI4family), Kinderfotos im Netz, digitaler Balance, früher Mediennutzung und einem verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Lebenswelten.

Im Mittelpunkt stehen nicht Technik oder Verbote, sondern die Frage: **Wie begleiten wir Kinder sicher, reflektiert und menschlich durch eine digitale Welt mit KI?**

## Modulmodell für pädagogische Fachkräfte im Elementarbereich

Die Module (je 3 Stunden) können einzeln oder als Bundle für Teamtage gebucht werden. Alternativ sind auch kompakte Impulsvorträge ohne Praxisteil (90 Minuten) zu den jeweiligen Themen möglich!

# 1

### Die digitale Linie der KiTa – Orientierung und Leitfaden

Aufgrund der aktuellen Studienlage erarbeiten wir gemeinsam einen Leitfaden, der festlegt, wie digitale Medien in der KiTa genutzt oder bewusst vermieden werden und wie dies an die Eltern kommuniziert wird.

### Digitale Geräte sinnvoll einbinden – Projekte für den KiTa-Alltag

Projekte und Ideen für einen reflektierten Einsatz digitaler Geräte im Kleinkindalter, die Kinder fördern und digitale Geräte als Werkzeug statt als Konsumobjekt vermitteln.

# 2

### Medienresilienz kompetent vermitteln

Vermittelt Grundlagen von Resilienz und Medienresilienz im KiTa-Alter und zeigt praxisnah, wie pädagogische Fachkräfte Kinder im Alltag stärken und begleiten können.

### Digitale Medien in der KiTa - Elternarbeit

Strategien für den Umgang mit Eltern in Medienfragen, rechtliche Grundlagen zu Regeln und Ansätzen, um Medienkonflikte zu lösen und Eltern zeitgemäß zu informieren.

# 4

### KI in der KiTa - Risiken erkennen, Chancen nutzen

Einordnung, Praxis und Haltung: Dieses Modul zeigt, wie KI die KiTa-Arbeit beeinflusst, sinnvoll genutzt werden kann und pädagogische Verantwortung gegenüber Eltern und Kindern gewahrt bleibt.

### Gewusst?

Das Land NRW benennt Medienkompetenz ausdrücklich als Fortbildungsfeld im Elementarbereich. Angebote zu digitalen Themen und KI können damit grundsätzlich förderfähig sein.

## ELTERNVERANSTALTUNGEN

Die Veranstaltungen vor Ort dauern ca. 120 Minuten und bieten neben fachlichem Input Zeit für Austausch und Fragen. Die Organisation erfolgt in der Regel über Kitas, Schulen, Fördervereine oder andere Träger; alternativ ist auch eine direkte Buchung durch Eltern möglich.

### KI4family

In dieser Veranstaltung erhalten Eltern einen verständlichen und alltagsnahen Einblick in die Rolle von KI im Familienleben. Es geht darum, wie KI sinnvoll genutzt werden kann, wo Grenzen und Risiken liegen und warum Kinder Orientierung im Umgang mit intelligenten Systemen brauchen. Im Mittelpunkt stehen Reflexion, praktische Beispiele und ein realistischer Blick ohne Technikdruck oder Panikmache.



### Fotos im Netz - Sensibilisierungstraining für Eltern

Kinderfotos sind heute schnell geteilt – in Familienchats, sozialen Netzwerken oder Messenger-Statusmeldungen. Gleichzeitig verändern KI, Deepfakes und Gesichtserkennung die Risiken digitaler Sichtbarkeit grundlegend. Die Veranstaltung sensibilisiert für die Auswirkungen von Sharenting, KI-basiertem Bildmissbrauch und ständiger digitaler Dokumentation und zeigt, wie Eltern Kinder und Jugendliche bewusster und verantwortungsvoller begleiten können.

